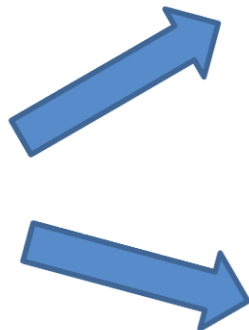




Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse

ANERKENNUNG – Was heißt das?



BQFG Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz

Inländer

Ausländer mit:

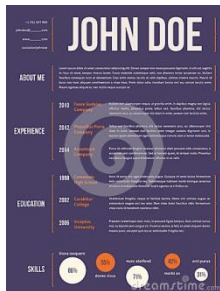
- ✓ Aufenthaltserlaubnis
- ✓ Duldung
- ✓ Aufenthaltsgestattung

JEDER,

der im Inland eine der Berufsqualifikation entsprechende Erwerbstätigkeit ausüben will!



Für den Antrag benötigt die zuständige Stelle:



- Identitätsnachweis
 - Originalzeugnisse
 - Arbeitszeugnisse
 - Tabellarischer Lebenslauf in Deutsch
 - Heiratsurkunde o.Ä.
- Und in deutscher Übersetzung!!!

Das kommt dabei heraus:



Gleichwertigkeit kann nicht bescheinigt werden
- es gibt keinen vergleichbaren dt. Beruf



Teilweise gleichwertig

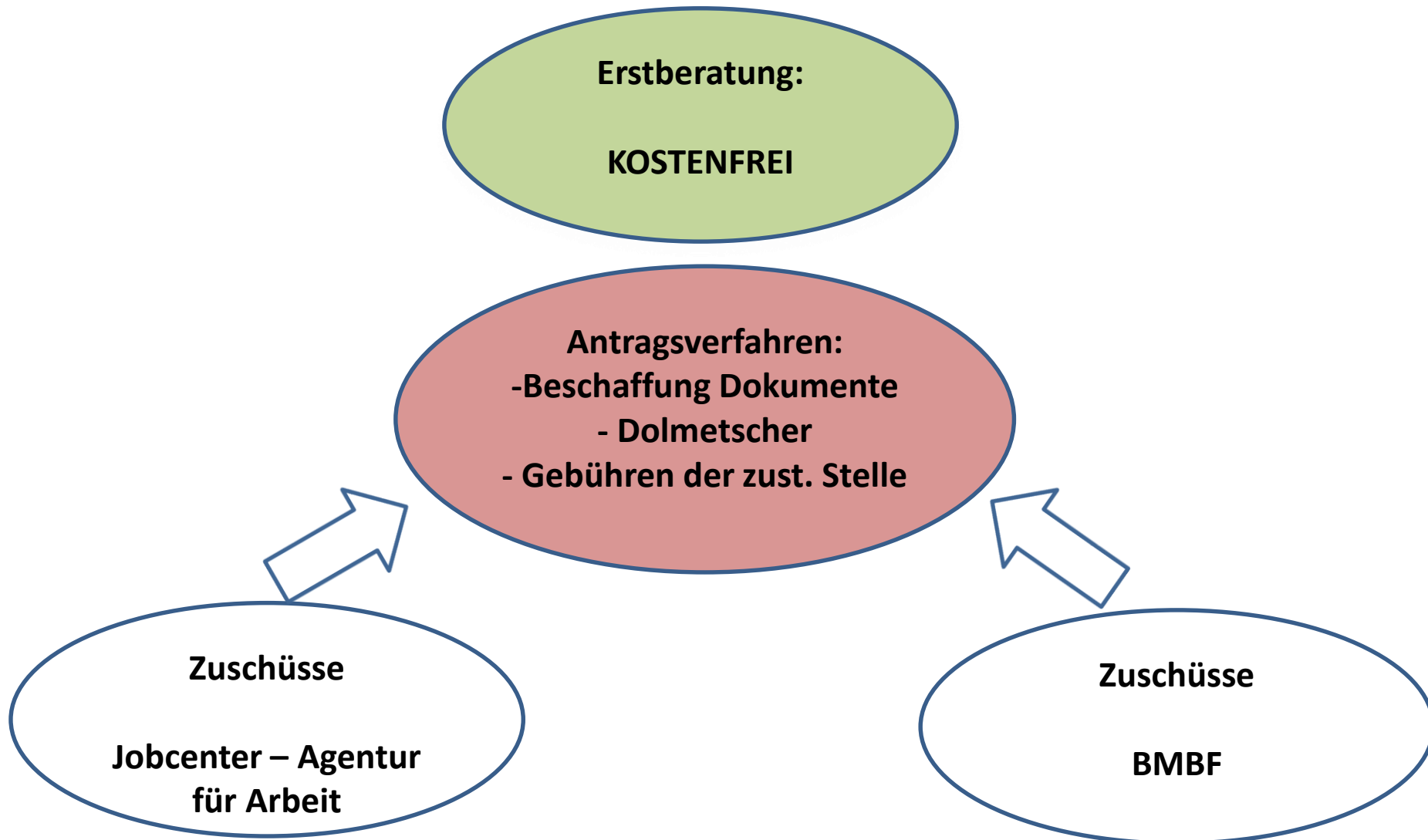
- Es gibt einen vergleichbaren dt. Beruf
- Es bestehen noch Unterschiede
- Mit Weiterqualifizierung kann volle Gleichwertigkeit erreicht werden



Voll gleichwertig

- Ist einem dt. Beruf gleichgestellt

Was kostet das?





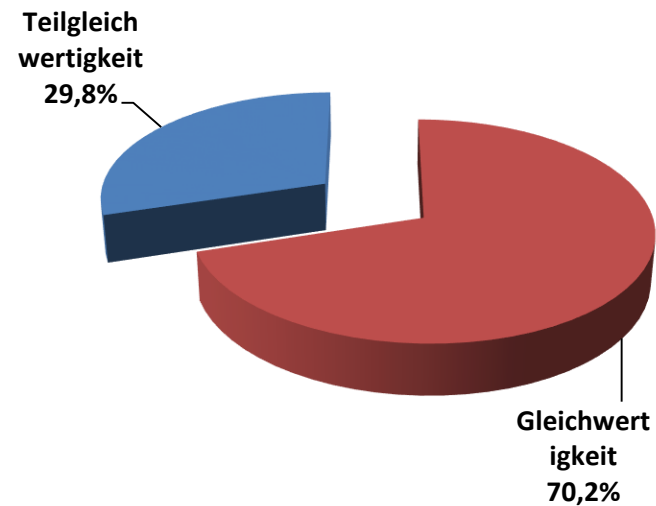
Zahlen

Daten

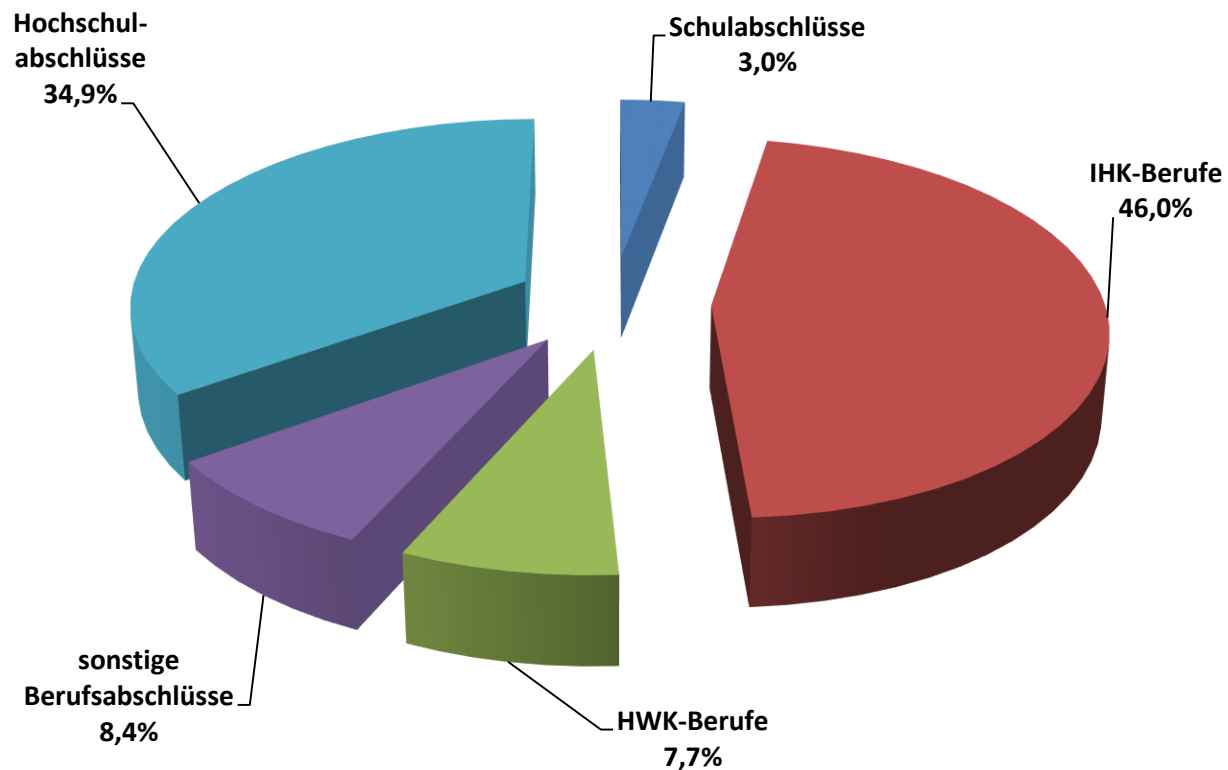
Fakten

Bescheide/Anträge 5/2012 – 1/2017

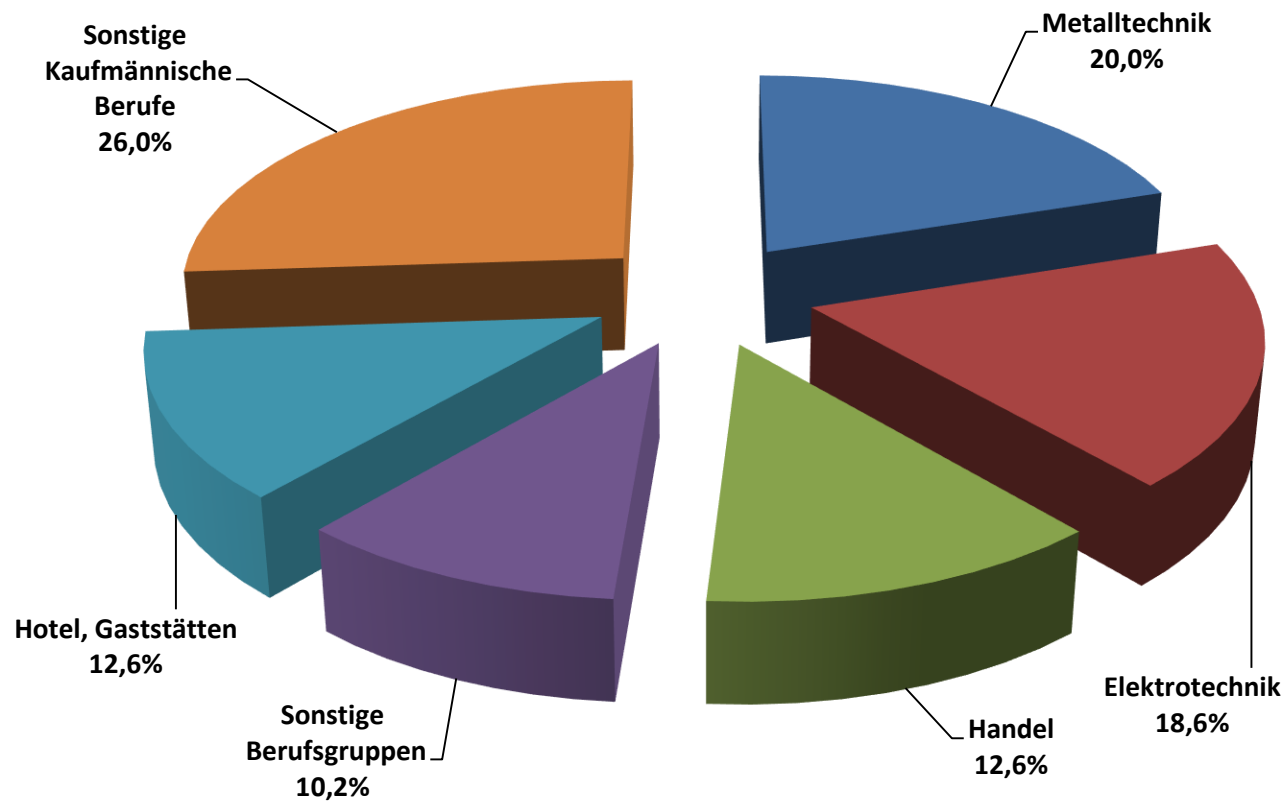
Anzahl der Bescheide:	198
volle Gleichwertigkeit:	139
teilweise Gleichwertigkeit:	59
Anzahl der Anträge:	208



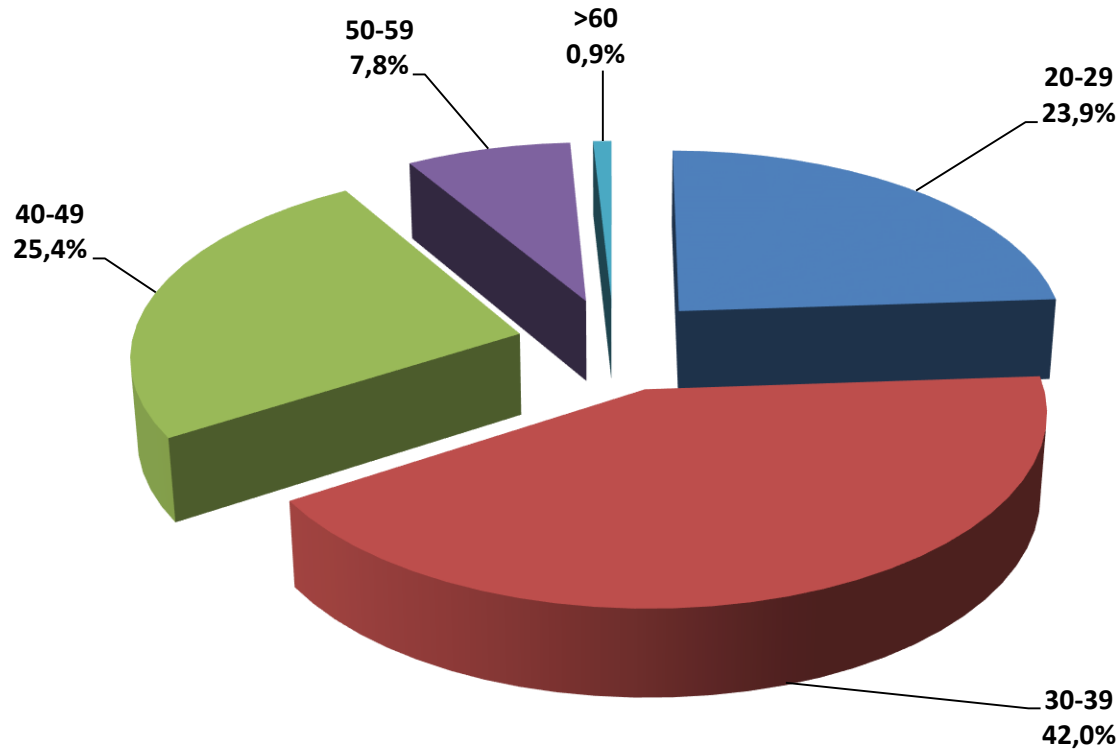
Erstberatungen (467) nach Abschlüssen:



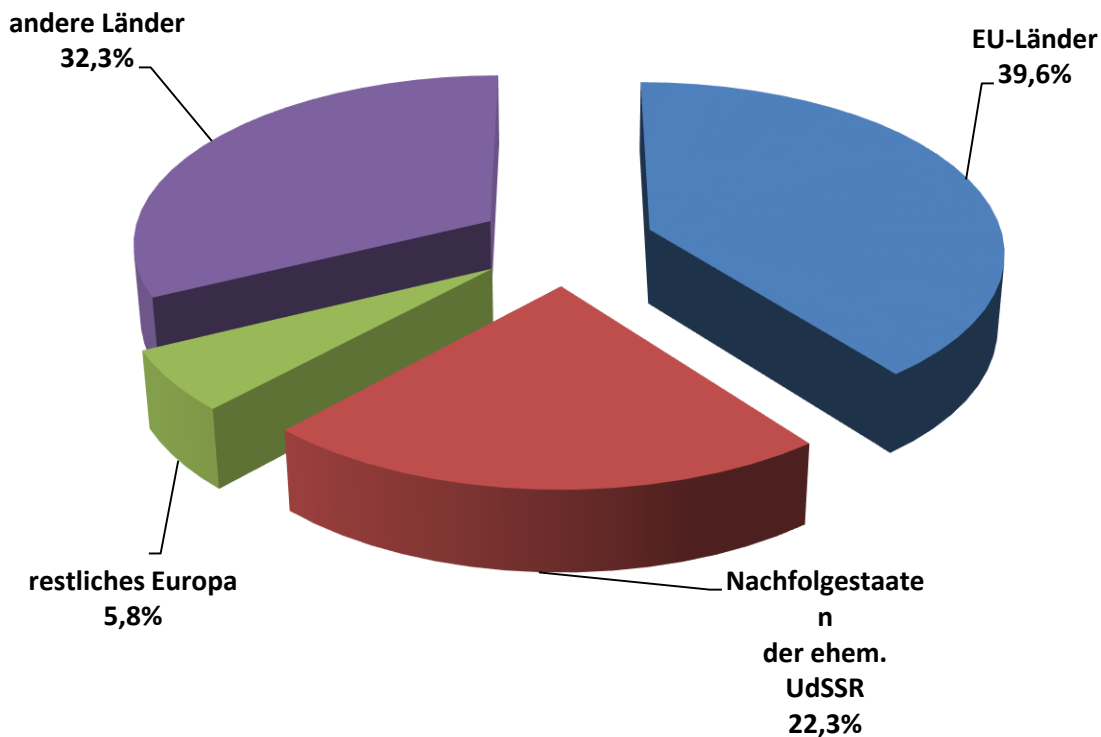
Aufteilung bei IHK Berufen:



Aufteilung nach Alter:



Aufteilung nach Herkunftsland:



Polen	114
Russland	48
Türkei	41
Syrien	39
Kasachstan	22
Tunesien	16
Ukraine	16
Bosnien/Hgw	13
Rumänien	11
Litauen	9



Vielen Dank

Kontakt

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:



Christiane Trabitz
IHK Braunschweig
Brabandstr. 11
38100 Braunschweig
Tel.: +49 531 4715-228
E-Mail:
christiane.trabitz@braunschweig.ihk.de

Impressum

Herausgeber
Bundesministerium für
Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
oeffentlichkeitsarbeit@bmwi.bund.de
www.bmwi.de

Gestaltung und Produktion
PRpetuum GmbH, München
Stand
Juli 2016

Bildnachweis
Susan Chiang – iStock (Titel)
© Frank Gärtner – Fotolia (S. 2)
monkeybusinessimages – iStock (S. 3)



Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ist mit dem **audit berufundfamilie** für seine familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wird von der **berufundfamilie gmbh**, einer Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, verliehen.



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

PASSGENAUE
BESETZUNG

WILLKOMMENSLOTSSEN

Azubis gesucht?

Willkommenslotsen beraten Sie bei der betrieblichen
Integration von Flüchtlingen. Profitieren Sie von
unserem kostenfreien Angebot!



Unsere Unterstützung als Willkommenslotsen

Wir unterstützen Sie bei der Besetzung Ihrer offenen Ausbildungs- und Arbeitsstellen mit Flüchtlingen, d. h. Asylbewerber/-innen, anerkannten Flüchtlingen mit Aufenthalts- oder Niederlassungserlaubnis sowie Geduldeten.

- Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir ein Azubi- bzw. Mitarbeiteranforderungsprofil.
- Wir übernehmen die Bewerberuche und treffen für Sie eine Vorauswahl.
- Sie erhalten gezielte Vorschläge geeigneter Bewerber/-innen aus dem Kreis der Flüchtlinge.
- Wir unterstützen Sie bei Formalitäten zum Abschluss eines Ausbildungsvertrages.

Wirken Sie dem Fachkräftemangel aktiv entgegen, entdecken Sie das Fachkräftepotenzial der Flüchtlinge.

Profitieren Sie von der Beratung durch die Willkommenslotsen!



Wen unterstützen wir?

Wir helfen kleinen und mittleren Unternehmen,

- die weniger als 250 Mitarbeiter beschäftigen,
- einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. EUR oder
- eine Jahresbilanzsumme von höchstens 43 Mio. EUR aufweisen

Kleine und mittlere Unternehmen stehen angesichts des demografischen Wandels vor einem zunehmenden Fachkräfteproblem. Da insbesondere KMU zumeist nicht über ausreichend personelle und finanzielle Ressourcen für die zeitintensive Nachwuchssuche verfügen, unterstützt das Programm „Willkommenslotsen“ gerade diese Betriebe.

Flüchtlinge betrieblich integrieren

Wir unterstützen Sie bei allen Fragen rund um die Integration von Flüchtlingen in Ausbildung und Beschäftigung:

- Rechtliche Rahmenbedingungen für Praktika, Ausbildung und Beschäftigung, insbesondere im Zusammenhang mit dem Aufenthaltsstatus
- Verwaltungstechnischer Aufwand
- Regionale und nationale Förder- und Unterstützungsprogramme für Betriebe, die Flüchtlinge ausbilden bzw. beschäftigen
- Verzahnung mit anderen Initiativen zur Unterstützung während der Ausbildungszeit
- Aufbau und Weiterentwicklung einer Willkommenskultur im Unternehmen

